Architektenkammer
Rheinland-Pfalz

Veranstalter

Kammergruppe 12, Stadt Kaiserslautern, Landkreise Kaiserslautern, Kusel, Donnersbergkreis, Architektenkammer Rheinland-Pfalz

c/o **Architektenkammer Rheinland-Pfalz**
Postfach 1150
55001 Mainz
Telefon: 06131 99 60 23
Telefax: 06131 99 60 62
E-Mail: seitz-wollowski@akrp.de
Internet: www.die**architekten**.org

Um besser planen zu können, freuen wir uns über Anmeldungen bis zum 26. August 2019.

Die kostenfreie Veranstaltung wird von der Architektenkammer Rheinland-Pfalz mit drei Unterrichtsstunden (Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur, Stadtplanung) als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

Datenschutz: Mit der Anmeldung stimmen Sie der Datenschutzerklärung zu, dass Ihre angegebenen Daten zum Zwecke der Veranstaltungsanmeldung und -durchführung verarbeitet werden und nehmen zur Kenntnis, dass die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Für die Berichterstattung über die Veranstaltung in Printmedien und im Internet werden evtl. Foto-, Ton- und/oder Videoaufnahmen gemacht, auf denen Sie eventuell zu sehen/hören sind. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich hiermit einverstanden und nehmen zur Kenntnis, dass die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Allgemeine Informationen dazu finden Sie auch auf unserer Internetseite unter: http://www.diearchitekten.org/x/datenschutzhinweise-fobi

Fotos: Titel: Unterhammer © Kreisverwaltung Landkreis Kaiserslautern
Raum für Baukultur: Monika Pleyer, Pirmasens

baukultur
RHEINLAND-PFALZ

Local Heroes 3

Konzepte für das Leben auf dem Land

Unterhammer im Karlstal
Freitag, 30. August 2019

Bauen mit Plan:
www.die**architekten**.org

„Local Heroes 3“

Freitag, 30. August 2019
Unterhammer im Karlstal, Unterhammer 3, 67705 Trippstadt

Die Veranstaltungsreihe „Local Heroes“ geht in ihre dritte und letzte Runde.

Es werden dabei Akteure aufgespürt, die mit Konzepten für das Leben auf dem Land auch zur regionalen Baukultur beitragen.

Das Gebäudeensemble „Unterhammer im Karlstal“ – Industriedenkmal eines ehemaligen Eisenhammerwerks – ist heute Café, Brauerei und Gesundheitszentrum und lädt mit Events zum Besuch ein. Das abgelegene Anwesen inmitten des Pfälzer Waldes gehört zur Ortsgemeinde Trippstadt.

Am Beispiel der Initiative wird das Thema regionale Netzwerke diskutiert: Welche Netzwerke kann oder muss eine Region knüpfen, um ihre Stärken zu entfalten? Wie kann ein alleinstehendes Projekt wie der „Unterhammer“ von der Anbindung an diese Netzwerke profitieren?

In der Achse Kaiserslautern-Pirmasens gelegen ist Trippstadt für die interkommunale Zusammenarbeit interessant. Stark von Waldwirtschaft und dezentralen Industriebetrieben geprägt muss die Ortsgemeinde dabei ihre eigene Ausrichtung finden. Die Gesprächsrunde beschäftigt sich mit den Herausforderungen beim Entwickeln und Betreiben regionaler Netzwerke, die zur wirtschaftlichen, touristischen und räumlichen Entwicklung der Region beitragen können.

Programm

15:30 Uhr **Begrüßung**

Peter Spitzley
Sprecher Kammergruppe Stadt Kaiserslautern / Landkreise Kaiserslautern / Kusel / Donnersbergkreis

16:00 Uhr **geführter Rundgang**

Vincent Marco Verschoor
Unterhammer im Karlstal

18:00 Uhr **Gesprächsrunde**

Arkadius Adamczyk
Kassenärztlichen Vereinigung Rheinland-Pfalz

Karl-Ludwig Kusche
Abteilungsleiter Bauen und Umwelt, Kreisverwaltung Kaiserslautern

Steffen Präger
PLATTFORM e.V., Erfurt

Moderation

Nils Ballhausen
Architekturpublizist, Berlin

Die Gesprächsrunde wird durch Inputs regionaler Experten wie Stadtplanerin Julia Kaiser, Stadtgespräch Kaiserslautern, im Plenum unterstützt.

Im Anschluss an das Programm, etwa gegen 19:30 Uhr, geht der Austausch bei regionalen Getränken und Snacks weiter.

Der **„Raum für Baukultur“**, eine Initiative der benachbarten Kammergruppe 11 der Südwestpfalz, macht anlässlich der Veranstaltung Station im Unterhammer. Der mobile Pavillon wird an ausgewählten Orten der Region temporär aufgestellt, um öffentlichkeitswirksam Baukultur und Architektur zu thematisieren.

Die Veranstaltung wird finanziert aus dem Sonderbudget für die Öffentlichkeitsarbeit der Kammergruppen der Architektenkammer Rheinland-Pfalz und den Unterstützern:

Fritsch GmbH - Kälte Klima Heizung Sanitär Schreinerei Ladenbau, Steinwenden
Gödtel & Theissinger GmbH, Olsbrücken | **Jung Bodenbeläge**, Erzenhausen
W. Ledig GmbH Garten- und Landschaftsgestaltung, Kaiserslautern
Malermeister Thomas Jung GmbH Co. KG, Weilerbach | **Metall + Trockenbau Benno Müller**, Hermersberg | **MICKAN General-Bau-Gesellschaft Amberg mbH Co. KG**, Amberg | **Schorr GmbH**, Sembach | **Wicke Umwelttechnik GmbH**, Weilerbach